BDO UNTERSCHRIFTSEXEMPLAR

arud
Zentrum für Suchtmedizin

Jahresrechnung

Bilanz

in TCHF	31.12.2024		31.12.2023
Flüssige Mittel	554		424
Forderungen aus LL	5'485		5'109
Delkredere	-410		-382
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5'075		4'728
Übrige kurzfristige Forderungen	7		15
Aktive Rechnungsabgrenzungen	577		909
Total Umlaufvermögen	**6'214**		**6'076**
Maschinen und Mobilien	214		190
Umbauten	2'372		2'781
Immaterielle Werte in Entwicklung	786		263
Immaterielle Werte	208		277
Total Anlagevermögen	**3'580**	2.1	**3'512**
TOTAL AKTIVEN	**9'793**		**9'587**

in TCHF	31.12.2024		31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'494		3'828
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	618		1'020
Passive Rechnungsabgrenzungen	160		111
Kurzfristige Rückstellungen	318	2.2	1'182
Total Kurzfristiges Fremdkapital	**4'590**		**6'140**
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-		2
Fonds Beiträge (bis 2023)	-	2.3	526
Langfristige Rückstellungen	1'951		1'105
Total Langfristiges Fremdkapital	**1'951**		**1'634**
Fondskapital (ab 2024)	**636**	2.3	-
Total Fremd- und Fondskapital	**7'177**		
Freiwillige Gewinnreserven	1'813		540
Jahresgewinn	803		1'273
Total Eigenkapital	**2'617**		**1'813**
TOTAL PASSIVEN	**9'793**		**9'587**

BDO Ort und Datum: Zürich, 15.5.2025
Unterschrift:

arud
Zentrum für Suchtmedizin

Erfolgsrechnung

in TCHF	2024		2023
Medizinische Leistungen	19'298		17'623
Medikamente	16'391		15'573
Selbstkostenbeiträge	427		485
Öffentliche Hand	360		360
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	**36'476**		**34'041**
Materialaufwand	-14'955		-14'402
Bruttogewinn	**21'521**		**19'639**
Lohnaufwand	-13'771		-13'000
Sozialleistungen	-2'253		-2'106
Übriger Personalaufw.	-515		-652
Personalaufwand	-16'540		-15'758
Raumaufwand	-2'951		-2'838
IT-Aufwand	-456		-511
Werbung	-176		-149
Übriger Betriebsaufwand	-554		-533
Übriger betrieblicher Aufwand	-4'138		-4'031
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Abschreibungen (EBITDA)	**843**		**-151**
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	-639		-620
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen (EBIT)	**204**		**-770**
Finanzaufwand	-32		-39
Finanzertrag	0		5
Betriebliches Ergebnis	**172**		**-805**
Mitgliederbeiträge	4		4
Spenden	161		260
Betriebsfremder Aufwand	-10		-
Betriebsfremder Ertrag	507	2.5	554
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-108	2.6	-105
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	77	2.6	1'364
Jahresgewinn	**803**		**1'273**

BDO Ort und Datum: Zürich, 15.5.2025
Unterschrift:

arud
Zentrum für Suchtmedizin

Geldflussrechnung

in TCHF	2024	2023
Jahresgewinn	**803**	**1'273**
Veränderung Fondskapital	**110**	**-124**
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	639	620
Veränderung Forderungen	-8	-772
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-348	-857
Übrige kurzfristige Forderungen	8	59
Aktive Rechnungsabgrenzungen	332	26
Veränderung Verbindlichkeiten	-735	-206
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-334	-79
Kurzfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten	-	-400
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-402	273
Veränderung Abgrenzungen / Rückstellungen	31	-182
Passive Rechnungsabgrenzungen	49	-245
Kurzfristige und langfristige Rückstellungen	-18	63
Geldzufluss aus Betriebstätigkeit	**839**	**608**
Mietzinsdepots	-	791
Maschinen, Mobilien, Umbauten	-134	-781
Immaterielle Werte	-573	-290
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	**-707**	**-281**
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-2	-423
Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	**-2**	**-423**
Total Geldzufluss / -abfluss	**130**	**-96**
Anfangsbestand Flüssige Mittel	424	520
Endbestand Flüssige Mittel	554	424
Veränderung Flüssige Mittel	**130**	**-96**

BDO Ort und Datum: Zürich, 15.5.2025
Unterschrift:

BDO UNTERSCHRIFTSEXEMPLAR

arud
Zentrum für Suchtmedizin

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundsätze

1.1. Allgemein

Die Arud ist ein Verein mit Sitz in Zürich.

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere kurzfristige Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf begründet gefährdeten Forderung wurden Einzelwertberichtigungen vorgenommen. Das Delkredere beträgt 7.5% des Schlussbestandes an Forderung aus Leistungserbringung.

1.3. Sachanlagen und immaterielle Werte

Investitionen über CHF 2'000.- werden aktiviert und bilanziert. Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich notwendiger Wertberichtigungen. Die Sachanlagen werden linear gemäss Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Medizinische Einrichtungen	4 Jahre
Büromobiliar und Einrichtungen	6 Jahre
IT-Hardware	5 Jahre
Umbauten	gemäss Dauer Mietverträge
Immaterielle Werte (Software inklusive Lizenzen)	5 Jahre

Immaterielle Werte in Entwicklung werden noch nicht abgeschrieben, da der Projektstart per 31.12.2024 noch hängig ist.

1.4. Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Die Erlöse werden erfasst, wenn die medizinischen Leistungen und Nebenleistungen erbracht sind.

BDO Ort und Datum: Zürich, 15.5.2025
Unterschrift:

2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.1. Umbauten, Maschinen, Mobilien und immaterielle Werte

in TCHF	2024	2023
Medizinische Einrichtungen	32	42
Büromobiliar und Einrichtungen	16	5
IT Hardware	167	144
Total Maschinen und Mobilien	**214**	**190**
Umbauten	2'333	2'757
Umbauten in Bau (Living Colours)	38	25
Total Umbauten	**2'372**	**2'781**
Software (für Arud entwickelt)	208	263
Software in Entwicklung (MedCubes, CRM)	786	277
Total Immaterielle Werte	**994**	**540**
Total	**3'580**	**3'512**

Die ausgewiesene Software in Entwicklung über TCHF 786 beinhalten TCHF 760 für die Kliniksoftware Medcubes sowie TCHF 27 für das Abacus CRM System.

2.2. Kurzfristige und langfristige Rückstellungen

Die kurzfristigen Rückstellungen enthalten die Abgrenzung für nicht bezogene Ferien- und Überzeit der Mitarbeitenden in der Höhe von TCHF 318. Die langfristigen Rückstellungen für potenzielle Rückforderungen von Versicherern belaufen sich per Ende Berichtsjahr auf TCHF 846.

BDO Ort und Datum: Zürich, 15.5.2025
Unterschrift:

arud
Zentrum für Suchtmedizin

2.3. Fondskapital

Die gebundenen Spenden werden ab dem Geschäftsjahr 2024 in den jeweiligen zugeilten Fondskonten dargestellt (Vorjahr nur Fonds Projekt Fokus).

Bezeichnung	31.12.2023	Vorjahr*	Zunahme	Abnahme	31.12.2024
Projekt Fokus	526	0	0	124	403
Netzwerk Hep C	0	80	0	0	80
Infrastruktur	0	50	20	0	70
Patientenfonds Checkpoint	0	32	3	3	32
Chefärztefonds	0	14	10	0	24
Patientenfonds Suchtmedizin	0	5	17	7	15
Forschung	0	0	13	2	11
Angebot und Entwicklung	0	0	10	8	2
Total	**526**	**182**	**72**	**144**	**636**

*wurde im Vorjahr bilanziert unter Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

2.4. Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Für die heroingestützte Behandlung erhält die Arud vom Gesundheits- und Umweltdepartement der Stadt Zürich einen jährlichen Beitrag Akonto von TCHF 360. Die effektiven Beiträge der öffentlichen Hand richten sich nach den effektiv dafür erbrachten Leistungen der Arud.

2.5. Betriebsfremde Erträge

Seit 2018 vermietet die Arud freie Büroräumlichkeiten an Dritte. Die übrigen betriebsfremden Erträge stehen v.a. im Zusammenhang mit den und Affenpocken-Impfungen, der Kooperation Fachstelle für sexuelle Gesundheit Zürich (SEGZ) und enthält auch die Beiträge an Forschung und Entwicklung der Universität Zürich.

	2024	2023
Übrige betriebsfremde Erträge	439	436
F&E Beiträge	38	90
Raumvermietung	30	28
Total	**507**	**554**

BDO Ort und Datum: Zürich, 15.5.2025
Unterschrift:

2.6. Ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Positionen

Der ausgewiesene periodenfremde Ertrag beläuft sich im Berichtsjahr auf TCHF 77 (Vorjahr TCHF 1'364) und beinhaltet im Wesentlichen den Ertrag aus dem Beitrag zur HIV Kohortenstudie 2023 der Universität Zürich in Höhe von TCHF 33 sowie Erträge aus Nachverrechnungen von Medikamenten über TCHF 31 (restliche TCHF 13).

Der ausgewiesene periodenfremde Aufwand beläuft sich im Berichtsjahr auf TCHF 108 (Vorjahr TCHF 105) und besteht im Wesentlichen aus einer Nachverrechnungen für Labordienstleistungen der Firma Unilabs SA in Höhe von TCHF 55, Nachverrechnungen für IT-Dienstleistungen der Firma T&N über TCHF 28 sowie eine Rückerstattung von Sozialpauschalen aus Vorjahren an die Gemeinde Eglisau in Höhe von TCHF 17 (restliche TCHF 8).

3. Weitere Angaben

3.1. Stille Reserven

Im Geschäftsjahr erfolgte eine Nettoauflösung der stillen Reserven über TCHF 284 (Vorjahr keine).

3.2. Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 250.

3.3. Langfristige Mietzinsverpflichtungen

Die Mietzinsverpflichtungen, die nicht innerhalb von zwölf Monaten auslaufen oder gekündigt werden können, weisen folgende Fälligkeitsstruktur auf:

in TCHF	2024	2023
Wincasa Schützengasse bis 03/2033 (Vorjahr bis 03/2028)	12'990	6'546
SBB Checkpoint Limmatstrasse bis 03/2033	3'425	3'809
Total	**16'415**	**10'355**

Diese Beträge beinhalten die bis zum Vertragsende bzw. zum Ablauf der Kündigungsfrist geschuldeten Zahlungen aus Miet-/Leasingverträgen.

BDO Ort und Datum: Zürich, 15.5.2025
Unterschrift:

3.4. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

in TCHF	2024	2023
Verbindlichkeiten ggü. Vorsorgeeinrichtungen	73	320
Total	**73**	**320**

3.5. Eventualverbindlichkeiten

Per 2024 bestehen folgende Eventualverpflichtungen:

in TCHF	2024	2023
Mietzinsgarantie Schützengasse 31	730	730
Mietzinsgarantie Limmatstrasse 25	227	227
Total	**957**	**957**

3.6. Vorstandsentschädigung

in TCHF	2024	2023
Vorstandsentschädigung	10	13
Total	**10**	**13**

3.7. Honorar der Revisionsstelle

in TCHF	2024	2023
Revisionsdienstleistungen	30	38
Dienstleistungen MwSt- Revision	-	5
Total	**30**	**43**

3.8. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2024 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

BDO Ort und Datum: Zürich, 15.5.2025

Unterschrift:

VOLLSTÄNDIGKEITSERKLÄRUNG zur Jahresrechnung 2024 (per 31.12.)

der: **Verein Arud**

an die: **BDO AG**, Zürich

Vorliegende Vollständigkeitserklärung geben wir Ihnen im Zusammenhang mit Ihrer Prüfung der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) des Verein Arud (nachfolgend auch "Verein" genannt) für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr ab.

Ziel Ihrer Prüfung ist es, ein Urteil darüber abzugeben, ob diese Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und zu bestätigen, dass ein nach den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert, nicht jedoch ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems abzugeben.

Wir anerkennen die Verantwortung des Vorstandes für diese Jahresrechnung. In diese Verantwortung fällt auch die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines Internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung.

Der Vorstand hat diese Jahresrechnung zur Bekanntgabe an die Mitgliederversammlung gutgeheissen.

Wir bestätigen Ihnen hiermit nach bestem Wissen Folgendes:

1. Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten und ist in diesem Sinne frei von wesentlichen falschen Darstellungen, wozu nebst fehlerhafter Erfassung, Bewertung, Darstellung oder Offenlegung auch unterlassene Angaben gehören können.
2. Wir haben Ihnen alle Aufzeichnungen der Buchhaltung, Belege und Geschäftskorrespondenzen sowie die Protokolle aller Mitgliederversammlungen und Sitzungen des Vorstandes zur Verfügung gestellt. Über Beschlüsse, die eine wesentliche Auswirkung auf die Jahresrechnung haben könnten, zu denen aber noch kein Protokoll vorliegt, haben wir Sie informiert.
3. Die Ihnen zugestellten gescannten Dokumente entsprechen den Original-Dokumenten.
4. Wir bestätigen, dass ein gemäss unseren Vorgaben ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert. Im Zusammenhang mit Ihrer Prüfung der Existenz des Internen Kontrollsystems in Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR haben wir Ihnen sämtliche Unterlagen zur Verfügung gestellt.
5. Die Verein Arud hat alle vertraglichen Vereinbarungen eingehalten, deren Nicht-Einhaltung eine wesentliche Auswirkung auf die Jahresrechnung haben könnte. Es hat keine Verstösse (dolose Handlungen) und Irrtümer (Fehler) hinsichtlich gesetzlicher oder anderer Vorschriften gegeben (z.B. betreffend direkte Steuern; Mehrwertsteuern; Sozialversicherungen; Umweltschutz), die eine wesentliche Auswirkung auf die Jahresrechnung haben könnten.
6. Wir sind für die Einhaltung der gesetzlichen und anderen Vorschriften im Bereich der MWST verantwortlich. Insbesondere gewährleisten wir, dass die MWST im In- und gegebenenfalls im Ausland korrekt abgerechnet wird sowie Unklarheiten im Bereich MWST zeitnah abgeklärt werden. Gesetzesänderungen, Gerichtsentscheide und Praxisänderungen der Steuerbehörden mit Auswirkung auf unser Unternehmen haben wir sachgerecht verfolgt. Gemäss unseren Abklärungen bestehen im Bereich der MWST keine wesentlichen Risiken bzw. sind die bekannten Risiken in der Jahresrechnung angemessen berücksichtigt.
7. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben, sind korrekt im Anhang vorgenommen worden.

fe 9.6

8. Es hat keine Verstösse (dolose Handlungen) und Irrtümer (Fehler) gegeben, in die Mitglieder des Vorstandes, Mitglieder der Geschäftsleitung oder Mitarbeiter mit einer wesentlichen Funktion innerhalb des Rechnungswesen-Systems oder der internen Kontrolle involviert waren oder die eine wesentliche Auswirkung auf den Abschluss haben könnten, noch liegen uns Hinweise auf solche vor.

9. Wir anerkennen die Verantwortung des Vorstandes für die Einrichtung und das dauerhafte Funktionieren eines Rechnungswesen-Systems und eines Internen Kontrollsystems, die daraufhin konzipiert sind, dolose Handlungen und Fehler zu verhindern bzw. aufzudecken.

10. Wir haben Ihnen die Ergebnisse mitgeteilt, die aus unserer Einschätzung bezüglich wesentlicher Fehlaussagen im Abschluss aufgrund von Verstössen (doloser Handlungen) und Irrtümern resultieren.

11. Wir sind der Auffassung, dass die Auswirkung der von Ihnen während der Prüfung zusammengestellten nicht korrigierten Falschdarstellungen auf den Abschluss als Ganzes - einzeln und zusammen genommen - unwesentlich ist.

12. Die Ihnen gegebenen Informationen zur Identifizierung nahestehender Personen sind vollständig und der Ausweis von Guthaben und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehender Personen ist vollständig und richtig.

13. Wir haben keine Pläne oder Absichten, und es sind uns keine Ereignisse bekannt, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Verein Arud zur Fortführung seiner Tätigkeit (Going Concern) aufwerfen könnten.

14. In der Jahresrechnung ordnungsgemäss erfasst bzw. angemessen offengelegt ist Folgendes:

    a) Identität nahestehender Personen, auf nahestehende Parteien entfallende Bestände sowie Transaktionen mit nahestehenden Parteien.

    b) Drohende Verluste aus Verkaufs- oder Kaufverpflichtungen (Commitments) aller Art.

    c) Vereinbarungen zum Rückkauf früher verkaufter Vermögenswerte und entsprechende Optionen.

    d) Als Sicherheit für Verpflichtungen dienende Vermögenswerte.

15. Die bei der Ermittlung geschätzter Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängender Abschlussangaben genutzten Methoden, Daten und bedeutsamen Annahmen sind sachgerecht zur Erreichung von Ansatz, Bewertung oder Angaben, die im Kontext der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze vertretbar sind.

16. Bildung, Auflösung und Bestand stiller Reserven haben wir Ihnen im Einzelnen mitgeteilt (Art. 959c Abs. 1 Ziff. 3 OR).

17. Wir haben keine Pläne oder Absichten, durch die sich die Bilanzierung, Bewertung oder Darstellung von Vermögenswerten oder Verbindlichkeiten in der Jahresrechnung wesentlich ändern könnte.

18. Wir planen nicht, Produktlinien oder Zweigniederlassungen aufzugeben und haben auch keine Pläne oder Absichten, die zu Überbeständen oder zur Entwertung von Vorräten oder von Anlagevermögen führen könnten. Keine Vorräte sind höher als mit dem netto realisierbaren Wert und keine Anlagen höher als mit dem erzielbaren Betrag (Nutzungswert oder Nettoveräusserungspreis) bewertet.

19. Der Verein Arud ist nachweislich Verfügungsberechtigter aller aktivierten Vermögenswerte. Auf diesen liegen keine anderen Belastungen als jene, die in der Jahresrechnung offengelegt sind.

20. Wir haben alle Verpflichtungen - gegenwärtige Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten - in der Jahresrechnung ordnungsgemäss erfasst bzw. offengelegt. Alle Garantien, Bürgschaften und vergleichbaren Erklärungen gegenüber Dritten sind in der Jahresrechnung offengelegt.

fe

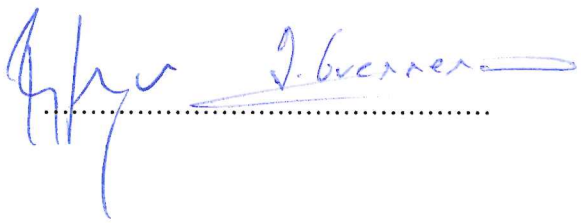
36

21. Über die in der Jahresrechnung offengelegten Ereignisse hinaus sind keine Ereignisse nach dem Abschlussstichtag eingetreten, die eine Korrektur der Jahresrechnung oder eine Offenlegung in der Jahresrechnung erfordern. Wir werden Ihnen alle bis zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung bekannt werdenden Ereignisse, die sich auf die Jahresrechnung auswirken, unverzüglich mitteilen.
22. Es gibt keine formellen oder informellen Abmachungen zur Verrechnung unserer Kontokorrent- und Anlagekonten. Es bestehen keine anderen Kreditvereinbarungen als jene, die in der Jahresrechnung offengelegt sind. Sie waren am Abschlussstichtag - und sind zum Zeitpunkt dieser Vollständigkeitserklärung - eingehalten.
23. Wir wurden über die Feststellungen der Revisionsstelle betreffend der Rechnungslegung und dem internen Kontrollsystem informiert und haben die Ergebnisse der Jahresabschlussprüfung zur Kenntnis genommen.
24. Die Tätigkeit des Vereins fällt nicht unter die im Geldwäschereigesetz (GwG) aufgezählten Tätigkeiten von Finanzintermediären. Insbesondere betätigt sich der Verein nicht als Person, die berufsmässig fremde Vermögenswerte annimmt oder aufbewahrt oder hilft, sie anzulegen oder zu übertragen (Art. 2 Abs. 3 GwG).
25. Der Vorstand ist sich der Bestimmungen des Korruptionsstrafrechts bewusst und hat die notwendigen Vorkehrungen getroffen, damit die Mitarbeitenden diese einhalten.
26. Der Lagebericht (Art. 961c OR) steht mit der Jahresrechnung im Einklang.
27. Wir bestätigen, im Geschäftsjahr keine Derivatgeschäfte getätigt zu haben und dass am Ende des Geschäftsjahrs keine solchen Geschäfte offen sind.

Ort und Datum:

Zürich, 15. Mai 2025

Unterschriften:



.....

Beilagen

- Unterzeichnetes Exemplar der Jahresrechnung
- Übersicht stille Reserven

Name: Verein Arud
Jahr: 31.12.2024

Übersicht stille Reserven

alle Werte in '000 CHF

Bilanzposition	handels-rechtlicher Höchstwert	ausgewiesener Wert	stille Reserven Berichtsjahr	stille Reserven Vorjahr	Veränderung
Vorräte (Medikamentenbestand)	793.0	0.0	793.0	1'077.0	-284.0
Delkredere	-119.0	-410.0	291.0	291.0	0.0
Kfr. Rückstellungen	-318.0	-1'164.0	846.0	846.0	0.0
Lfr. Rückstellungen	0.0	-1'105.0	1'105.0	1'105.0	0.0
Total	356.0	-2'679.0	3'035.0	3'319.0	-284.0

Ort / Datum	Unterschrift(en)
Zürich, 15. Mai 2025	